

# Inhalt

	<b>Danksagung</b> .....	11
<b>1</b>	<b>Einleitung</b> .....	13
<b>2</b>	<b>Forschungsstand und Fragestellung</b> .....	17
2.1	Die Debatte um zweijährige Ausbildungsberufe und den Kfz- Servicemechaniker .....	17
2.2	Stand der Forschung zu zweijährigen Ausbildungsberufen .....	22
2.3	Eigene Vorarbeiten: das Kfz-Servicemechaniker-Projekt .....	34
2.4	Wissenschaftstheoretische Einordnung und Forschungsfragen .....	38
<b>3</b>	<b>Der Kfz-Servicesektor aus arbeitsmarktbezogener und berufswissenschaftlicher Perspektive</b> .....	45
3.1	Arbeitsmarkttheoretische Erklärungsansätze und empirische Befunde .....	46
3.1.1	Empirische Befunde zum Einstieg in Beschäftigung im Kfz-Sektor .....	46
3.1.2	Erklärungsansätze zur Überbedarfsausbildung im Kfz-Sektor .....	50
3.2	Berufswissenschaftliche Erkenntnisse .....	56
3.2.1	Fahrzeugtechnische Entwicklung .....	57
3.2.2	Marktentwicklung und Branchenstruktur .....	60
3.2.3	Arbeitsaufträge und -organisation .....	64
3.2.4	Qualifikationsstruktur .....	69
3.2.5	Zusammenfassung und Schlussfolgerung .....	72
<b>4</b>	<b>Berufskonzept und zweijährige Ausbildung – eine theoretische Betrachtung</b> .....	75
4.1	Beruflichkeit als Norm, Beruflichkeit als Qualitätsmerkmal? .....	76
4.1.1	Beruflichkeit als Funktionszuschreibung .....	76
4.1.2	Beruflichkeit als Legitimationskonzept .....	79
4.1.3	Zwischenfazit .....	82
4.2	Die Bedeutung der Schneidung von Berufen: historische Beruflichkeit .....	83
4.2.1	Die Bedeutung von Berufsschneidung in der Erwerbsarbeit .....	83
4.2.2	Berufsschneidung in der beruflichen Qualifizierung .....	90
4.2.3	Berufsschneidung als Verbindung von Qualifizierung und Erwerb .....	97
4.2.4	Zwischenfazit .....	103
4.3	Der Beruf als analytisches Konzept .....	106
4.3.1	Beruflichkeit als organisierendes Prinzip .....	108

## Inhalt

4.3.2	Beruf als Kopplung zwischen gesellschaftlichen Teilsystemen	114
4.3.3	Beruflichkeit als pädagogisches Konzept	120
4.3.4	Zwischenfazit	125
4.4	Historische und aktuelle Konzepte zweijähriger Ausbildungsberufe	127
4.4.1	Anlernberufe	127
4.4.2	Fachfertiger Ausbildung	129
4.4.3	Stufenberufe	130
4.4.4	Aktuelle Konzepte zweijähriger Ausbildung: der Kfz-Service-Mechaniker	134
4.5	Zusammenfassung und Schlussfolgerungen	138
<b>5</b>	<b>Methodologische Vorüberlegungen und Erkenntnislogik</b>	<b>141</b>
5.1	Kausalitätsverständnis	142
5.2	Methodologische Konzeption des Erhebungsdesigns	150
5.3	Rekonstruktive und hypothesenprüfende Methoden	154
5.4	Zusammenfassung und Schlussfolgerung	155
<b>6</b>	<b>Methoden der Untersuchung</b>	<b>157</b>
6.1	Betriebsfallstudien	157
6.1.1	Qualitatives Sampling	158
6.1.2	Handlungsorientiertes Fachinterview	162
6.1.3	Fragestellung und Frageleitfaden	164
6.1.4	Gütekriterien	165
6.1.5	Auswertungsstrategie	167
6.2	Quantitative Betriebserhebung	169
6.2.1	Funktion im Rahmen des Forschungsdesigns	169
6.2.2	Inhalte und Aufbau des Betriebsfragebogens	171
<b>7</b>	<b>Ergebnisse</b>	<b>175</b>
7.1	Stichprobenziehung und Datenqualität	175
7.1.1	Betriebsfallstudien	175
7.1.2	Fragebogenerhebung	183
7.2	Betriebsfallstudien: Beschäftigungsfelder für Kfz-Service-Mechaniker	186
7.2.1	Einzelfallanalysen	187
7.2.2	Probabilistische Ursachensystematisierung	221
7.2.3	Auswertungsschritt Zwei	221
7.2.4	Auswertungsschritt Drei	228
7.2.5	Kausales Modell: der Mechanismus hinter dem Widerspruch	236
7.3	Betriebserhebung: quantitative Ursachenbeschreibung	239
7.3.1	Qualifikationsstrukturen und Bedarf an Kfz-Service-Mechanikern	240

7.3.2	Arbeitsteilung am Fahrzeug	244
7.3.3	Fachkräftemangel	246
7.3.4	Lkw-Sektor	251
7.3.5	Zusammenfassung	254
7.4	Kosten und Ertrag einer Ausbildung zum Kfz-Service­mechaniker	254
7.4.1	Modellrechnung des Kfz-Verbandes	255
7.4.2	Empirische Validierung der Modellrechnung	259
7.5	Zusammenfassende Antwort auf die empirischen Forschungsfragen	265
<b>8</b>	<b>Zusammenfassung und Schlussfolgerungen</b>	<b>269</b>
	<b>Literaturverzeichnis</b>	<b>279</b>
	<b>Anhang</b>	<b>311</b>
	<b>Dr. Frank Musekamp</b>	<b>317</b>